

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 48 (1930)
Heft: 22

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 28. Januar
1930

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 28 janvier
1930

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVIII. Jahrgang — XLVIII^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel

LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile

Rapporti economici

N° 22

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden. — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.50; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. — Prix du
numéro 25 cts. — Règle des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 22

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Güterrechtsregister. —
Registre des régimes matrimoniaux. — Registro dei beni matrimoniali.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Portugal: Zölle (Nebenabgaben); Ursprungszeugnisse; Lade-Erklärungen. —
Portugal: Droits de douane (taxes additionnelles); Certificats d'origine; Déclarations
de chargement. / Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements
postaux. / Beitritte zum Postscheckverkehr. — Adhésions au service des chèques postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es werden folgende, im Luzerner Kantonsblatt Nr. 40 vom 4. Oktober
1929 und im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nrn. 231, 237 und 243 vom
3., 10. und 17. Oktober 1929 aufgerufenen Sparhefte, weil sie innerhalb der
anberaumten Frist von niemand vorgewiesen worden sind, totgerufen und
damit kraftlos erklärt:

A. Ausgestellt von der Luzerner Kantonalbank, Hauptbank in Luzern.

1. Nr. 32658, lautend auf Leo Stadelmann, von Johann sel. und Mag-
dalena Müller, von Escholzmatt, in Ruswil, haltend per 4. Juni 1929
Fr. 1316.87;
2. Nr. 75591, lautend auf Wilhelm Duss, von Wilhelm und Marie Furrer,
von Doppleschwand, in Luzern, haltend per 31. August 1922 Fr. 226.16;
3. Nr. 25802, lautend auf Christine Leupi-Frey, von Leonz und-Ursula
Meyer, von Winikon, in Reiden, haltend per 31. Dezember 1928 Fr. 29.25;
4. Nr. 54663, lautend auf Junioren-Abteilung des Ski-Club, Luzern, hal-
tend per 7. September 1928 Fr. 170.21.

B) Ausgestellt von der Filiale Schüpfheim.

5. Nr. 4556, lautend auf Anton Emmenegger, von Anton und Anna
Lischer, von und in Flühl, Wald, haltend per 24. August 1928 Fr. 503.05;
6. Nr. 807, lautend auf Theodor Emmenegger, von Anton und Anna Li-
scher, von Escholzmatt, in Flühl, Sörenberg, haltend per 17. Juni 1929
Fr. 601.61;
7. Nr. 5033, lautend auf Magdalena Emmenegger, von Anton und Anna
Lischer, von Escholzmatt, in Flühl, Sörenberg, haltend per 17. Juni 1929
Fr. 50.—;
8. Nr. 1778, lautend auf Josef Zemp, von Josef sel. von und in Schüp-
fheim, haltend per 24. Januar 1927 Fr. 48.84;
9. Nr. 391, lautend auf Franz Duss, von Franz sel. von und in Schüp-
fheim, haltend per 7. Februar 1923 Fr. 45.24.

Die damals gleichzeitig aufgerufenen Sparhefte Nrn. 56374 und 8830
sind zum Vorschein gekommen, und hat daher die Totrufung dieser beiden
Titel zu unterbleiben. (W 40)

Luzern, den 27. Januar 1930.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt: Dr. Glanzmann.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

1. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Baugeschäft usw. — 1930. 14. Januar. Firma J. Walser & Cie., in
Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 163 vom 16. Juli 1929, Seite 1482), Baugeschäft
und Baumaterialienhandlung. Die Kollektivprokura des Friedrich Schmid
wird gelöscht. Dagegen wird Einzelunterschrift erteilt an die Gesellschaf-
terin Wwe. Marie Martha Walser geb. Lehmann, von und in Winterthur, und
Kollektivprokura an Otto Roseng, von Erlbach (Bern), in Zollikon (ab
1. April 1930 wohnhaft in Winterthur).

24. Januar. Unter der Firma Fabrik Bio-Chemische Präparate hat sich,
mit Sitz in Zürich, am 31. Dezember 1929/15. Januar 1930 gemäss dem
27. Titel des schweizerischen Obligationenrechtes eine Genossenschaft
gebildet mit dem Zwecke, chemische Präparate zu fabrizieren und zu ver-
kaufen; sowie alle mit diesem Tätigkeitsgebiet zusammenhängenden Ge-
schäfte zu tätigen. Mitglied der Genossenschaft kann jede handlungsfähige
Person auf schriftliche Anmeldung hin werden, wenn sie mindestens einen
auf den Namen lautenden Anteilschein von Fr. 50 übernimmt und bar ein-
zahlt. Ueber die Aufnahme entscheidet der Vorstand. Der Austritt kann
jederczeit auf schriftlich vorausgegangene vierwöchentliche Kündigung hin
erfolgen. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch Ausschluss und Tod des
Genossenschafters. Ueber die Rückzahlung der Anteilscheine und die Höhe
des Betrages beschliesst die Generalversammlung. Für die Aufstellung

der Bilanz sind die Vorschriften des Art. 656 O. R. massgebend. Das Ge-
schäftsjahr endigt auf den 31. Dezember jeden Jahres. Ueber die Verwendung
des sich aus der Bilanz ergebenden Reingewinnes entscheidet die Gener-
alversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die
Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind:
Die Generalversammlung, der aus einem Mitgliede bestehende Vorstand und
die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen
und führt allein die rechtsverbindliche Unterschrift. Es ist dies W. Emanuel
Hüni, Zahnarzt, von Horgen, in Küssnacht. Geschäftslokal: Dahliastrasse 13,
Zürich 8.

24. Januar. Institut für indusriewirtschaftliche Begutachtungen, in
Zürich (S. H. A. B. Nr. 68 vom 22. März 1929, Seite 589). Der Verwaltungsrat
hat Einzelunterschrift erteilt an Dr. Hans C. von Waldkirch, Jurist, von
Schaffhausen, in Zürich.

Textilwaren usw. — 24. Januar. Sudja-Köllä Aktfengesellschaft,
in Zürich (S. H. A. B. Nr. 148 vom 28. Juni 1929, Seite 1353). Der Verwal-
tungsrat hat seinen Mitgliedern Dr. Gregor Edlin und David Sudja-
Köllä an Stelle der bisherigen Kollektivunterschrift Einzelunterschrift erteilt.

Vertretung usw. — 24. Januar. Die Firma Oscar Rohrer, in Zürich 1
(S. H. A. B. Nr. 219 vom 18. September 1928, Seite 1794), Vertretung der
Aetz- und Emailierwerke «C. Robert Dold», in Offenburg i. B., ist infolge
Aufgabe des Geschäftes erloschen.

24. Januar. Milchgenossenschaft Trüllikon, in Trüllikon (S. H. A. B.
Nr. 23 vom 29. Januar 1915, Seite 109). Heinrich Moser ist aus dem Vorstand
dieser Genossenschaft ausgetreten; seine Unterschrift wird daher gelöscht.
An dessen Stelle wurde als Aktuar neu gewählt Josef Räber, Landwirt, von
Merenschwand (Aargau), in Trüllikon. Der Präsident oder der Vizepräsident
zeichnet mit dem Aktuar kollektiv.

Möbelfabrikation usw. — 24. Januar. Die Firma Joz. Hurst, in
Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 202 vom 31. August 1926, Seite 1554), verzeigt als
Geschäftsnatur lediglich Möbelfabrikation, Spezialität: Klubmöbel; Handel
in bürgerlichen und vornehmen Wohnungseinrichtungen, und erteilt eine
weitere Einzelprokura an Adolf Maurer, von Münsingen (Bern), in Zürich.

Buchdruckerei usw. — 24. Januar. In der Firma Rüegg-Naegeli
& Cie. Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 13 vom 17. Januar
1930, Seite 110), ist die Prokura von Hermann Traber erloschen.

Baugeschäft. — 24. Januar. Die Firma Romeo Della Santa, in
Fehraltorf (S. H. A. B. Nr. 154 vom 14. Juni 1910, Seite 1077), hat ihr
Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Wallisellen, Schwarzwacker-
strasse 16, woselbst der Inhaber auch wohnt. Baugeschäft.

Dekorationsmalerei usw. — 24. Januar. Die Firma Gebhard
Schwager, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 9 vom 13. Januar 1930, Seite 78),
Dekorations- und Flachmalerei mit moderner Spritzanlage, ist infolge Re-
duktion des Geschäftes erloschen.

Handelsgärtnerei. — 24. Januar. Inhaber der Firma Theodor
Strebel, in Affoltern a. A., ist Theodor Strebel, von und in Affoltern a. A.
Handelsgärtnerei, im Grund.

Papeteriewaren. — 25. Januar. Inhaber der Firma Josef Bachmann-
Peter, in Zürich 6, ist Josef Bachmann-Peter, von Hohenrain (Luzern), in
Zürich 6. Papeteriewaren en gros, Hotzstrasse 45.

Bern — Berne — Bérna

Bureau Bern

Coiffeur, Parfümerien. — 1930. 24. Januar. Inhaber der Firma
Müller-Wyss, in Bern, ist Albert Charles Müller alliè Wyss, von Neuenburg,
in Bern. Coiffeurgeschäft und Handel in Parfümerieartikeln. Hauptbahnhof
Bern.

Baugeschäft. — 25. Januar. Aus der Kollektivgesellschaft unter
der Firma Niklaus, v. Allmen & Cie., Baugeschäft; Liebfeld-Köniz (S. H.
A. B. Nr. 228 vom 15. November 1921, Seite 1810), ist der Gesellschafter
Ernst Niklaus ausgetreten. Die übrigen Gesellschafter Adolf von Allmen,
Karl Zingg und Friedrich Bannwart führen die Kollektivgesellschaft unter
der Firma Ad. von Allmen & Cie. weiter. Schreinerei und Zimmererei. Liebe-
feld-Köniz.

25. Januar. Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung
vom 13. Januar 1930 hat die seit dem 2. Dezember 1929 im Handelsregister
des Bezirkes Freiburg eingetragene Genossenschaft unter der Firma Im-
mobiliengenossenschaft Steinegg, mit Sitz in Freiburg (S. H. A. B. Nr. 285
vom 5. Dezember 1928, Seite 2394), den Sitz nach Bern verlegt. Die Sta-
tuten vom 19. November 1929 sind entsprechend revidiert worden. Die
Dauer der Genossenschaft ist nicht beschränkt. Die Genossenschaft be-
zweckt den Ankauf, die Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften.
Sie kann ferner alle Geschäfte tätigen, die direkt oder indirekt mit diesem
Zwecke in Zusammenhang stehen. Mitglied der Genossenschaft kann jede
handlungsfähige physische oder juristische Person werden. Die Aufnahme
erfolgt auf schriftliche Beitrittserklärung hin durch den Vorstand. Die Auf-
nahme kann mit oder ohne Angabe der Gründe verweigert werden. Abge-

wiesenen steht innert der Frist von 14 Tagen, seit der Mitteilung der Abweisung, ein Rekursrecht an die Generalversammlung zu. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch den Austritt, der nur auf Ende eines Geschäftsjahres erfolgen kann unter Einhaltung der dreimonatlichen Kündigungsfrist; b) durch den Ausschluss, welcher auf Antrag des Vorstandes durch die Generalversammlung beschlossen wird, wenn ein Mitglied die statutarischen Verpflichtungen nicht erfüllt oder den Interessen der Genossenschaft zuwiderhandelt; c) wenn ein Mitglied keine Anteilscheine mehr besitzt. Im Todesfall geht die Mitgliedschaft auf die Erben über. Ausgeschlossene Mitglieder haben das Recht die Rückzahlung der Anteilscheine innerhalb eines Jahres, vom Tage des Ausschlusses an gerechnet, zu verlangen. Die Generalversammlung bestimmt an Hand der letzten, dem Ausschluss vorangehenden Bilanz die Höhe des Wertes der Anteilscheine. Mit der Mitgliedschaft erlöschen auch alle Ansprüche des ausscheidenden Mitgliedes an das Genossenschaftsvermögen; dagegen können die Anteilscheinrechte auf den Erwerber desselben übertragen werden. Jedes Mitglied hat bei seinem Eintritt mindestens einen auf den Namen lautenden Genossenschaftsanteil von Fr. 250 zu erwerben. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet einzig deren Vermögen. Die Bilanz wird in analoger Anwendung der Bestimmungen von Art. 656 O. R. aufgestellt. Die Verzinsung der Anteilscheine beginnt mit der vollen Einbezahlung derselben und richtet sich nach dem Rechnungsergebnis, über dessen Verwendung die Generalversammlung beschliesst. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand, bestehend aus 3—5 Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Dem Vorstand gehören zurzeit noch an: Siegfried Stierli, Kaufmann, von Muri (Aargau), in Bern, und Hans Jost, Beamter, von Alchenstorf (Bern), in Bern. Aus dem Vorstand ist dessen bisheriger Präsident Charles Steingger ausgeschieden; dessen Zeichnungsberechtigung ist erloschen. In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 13. Januar 1930 hat die Genossenschaft ferner deren Auflösung beschlossen. Sie tritt in Liquidation, welche unter der Firma **Immobilien-genossenschaft Steingger in Liq.** durchgeführt wird. Als Liquidator wird bestellt: Notar Hans Brunner, von Wileroltigen, in Bern, welcher namens der Genossenschaft «in Liq.» die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Domizil: Marktgasse 50 in Bern (Notariatsbüro Brunner). Die übrigen bisher publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Burgdorf

24. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Hutfabrik Burgdorf A. G. (Fabrique de chapeaux Berthoud S. A.)**, mit Sitz in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 159 vom 11. Juli 1929), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 9. und 17. Dezember 1929 die Statuten revidiert und dabei das bisherige Aktienkapital von Fr. 70,000 durch Einzug und Annullierung von 51 Aktien zu Fr. 1000 um Fr. 51,000 herabgesetzt. Für den verbleibenden Rest von Fr. 19,000 sind unter Verwendung der bereits erfolgten Einzahlungen auf das bisherige Kapital 19 neue voll liberierte Aktien zu Fr. 1000 ausgegeben worden. Sodann wird das Aktienkapital durch Neumission von 21 neuen Aktien zu Fr. 1000 wieder erhöht um Fr. 21,000. Das Aktienkapital beträgt somit nun Fr. 40,000, eingeteilt in 40 Namenaktien zu Fr. 1000. Dasselbe ist voll einbezahlt. Art. 3 der Statuten vom 31. Oktober 1927 wurde entsprechend revidiert. Der übrige Teil der Statutenrevision berührt nicht Tatsachen, die veröffentlicht wurden. Emil Gerber und Hermann Rubli sind infolge Demission aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und werden nicht ersetzt. Ihre Unterschriften sind erloschen. Einziger Verwaltungsrat bleibt Ernst Jordi-Tüller, der die Firma durch Einzelunterschrift verpflichtet.

Bureau Fraubrunnen

24. Januar. Die **Konsumgenossenschaft Utzenstorf**, mit Sitz in Utzenstorf (S. H. A. B. Nr. 124 vom 29. Mai 1918, Seite 858), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 3. November 1929 eine Totalrevision der Statuten beschlossen und gegenüber den bisherigen Statuten und den im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen folgende Änderungen getroffen: Die Genossenschaft sucht ihren Zweck zu erreichen: a) durch gemeinsame Beschaffung der im Haushalt ihrer Mitglieder benötigten Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände in guter Beschaffenheit und Abgabe derselben unter mässigem Zuschlag und genauer Befolgung des Grundsatzes der Barzahlung. Ein allfälliger Ueberschuss soll unter die Mitglieder nach Massgabe ihrer Bezüge zurückerstattet werden, soweit er nicht statutarisch zu anderer Verwendung bestimmt ist; b) durch die Errichtung und den Betrieb von Anstalten zur Bearbeitung und Erzeugung von Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen für den Bedarf ihrer Mitglieder; c) durch Ansammlung eines unteilbaren Genossenschaftsvermögens; d) durch Anschluss an den V. S. K. und an die innerhalb desselben bestehenden oder entstehenden Unterverbände oder Zweckverbände; e) durch Errichtung von und der Beteiligung an Werken, Anstalten und Zweckverbänden, durch welche die Interessen der Genossenschaft gefördert werden können. Die Mitgliedschaft wird erworben mit Uebernahme eines Anteilscheines, durch Aufnahme in die Genossenschaft und durch die nachfolgende Eintragung in das Genossenschaftsregister. Die Zahl der Mitglieder darf niemals beschränkt werden. Die Mitgliedschaft ist persönlich. Stirbt ein Mitglied, so erlischt die Mitgliedschaft auf den Schluss des Rechnungsjahres, in welchem der Tod erfolgt ist, jedoch kann ein Familienglied des Verstorbenen schon vor Schluss des Rechnungsjahres die Mitgliedschaft auf sich übertragen lassen. Den Entschieden, wem die Mitgliedschaft zustehen soll, fällt der Vorstand. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand; c) die Rechnungsprüfungskommission; d) der Verwalter. Zur Vertretung der Genossenschaft und zur Leitung ihrer Angelegenheiten wählt die Generalversammlung aus der Mitte der Mitglieder einen Vorstand von mindestens fünf Personen, bestehend aus: einem Präsidenten, einem Vizepräsidenten, einem Sekretär und zwei Beisitzern. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident, Sekretär und der Verwalter kollektiv je zu zweien. Nach erfolgter Aufnahme ist jedes Mitglied verpflichtet, einen Anteilschein zu Fr. 30 zu übernehmen. Die Genossenschaft kann auf Beschluss der Generalversammlung einen Versicherungsfonds und eine Sparkasse errichten. Gegen Ausgabe von Obligationen kann sie ferner von jedermann verzinsliche Gelder entgegennehmen. Ueber die Ausgabe, den Gesamtbetrag, den Zinsfuß und die Bedingungen hat auf Antrag des Vorstandes die Generalversammlung zu beschliessen. Die Obligationen werden über Beträge von Fr. 50 und durch fünfzig teilbare Summen ausgestellt. Vom Ueberschuss, der sich auf Grundlage der statutengemäss aufzustellenden Bilanz und der Betriebsrechnung ergibt, sollen: a) 5—20 % dem Genossenschaftsvermögen zugeschrieben werden; und b) die Restanz den Mitgliedern nach Massgabe ihrer Bezüge zurückvergütet werden. Der Vorstand ist wie folgt neu bestellt

bezw. neu bestätigt worden: Präsident: Johann Spilwäger, von Oeschenschach, pens. Bahnarbeiter, in Utzenstorf (bisher); Vizepräsident: Hans Schluemp, von Waltwil, Schmied, in Utzenstorf (neu); Sekretär: Adolf Bachmann, von Zürich, Linierer, in Utzenstorf (bisher); Beisitzer: Gottfried Eberhard, von Münchenbuchsee, Papierfabrikarbeiter, in Utzenstorf (bisher); Alfred Lehmann, von Langnau, Eisenwerker, in Utzenstorf (neu). In der im Anschluss an die Generalversammlung abgehaltenen Vorstandssitzung ist als Verwalter gewählt worden Ernst Friedrich, von Grossaffoltern, Konsumverwalter, in Utzenstorf, bisher Kassier.

Bureau de Porrentruy

Boucherie, etc. — 24 janvier. Le chef de la raison individuelle **Paul Rérat**, à Bux, est Paul Rérat, fils de Georges, originaire de Bux, à Bux. Boucherie, charcuterie.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

14 janvier. Sous la dénomination de **Société de fromagerie des Breuleux**, il est fondé aux Breuleux une société coopérative dans le sens des articles 678 et suivants du Code fédéral des obligations qui a pour but de permettre à ses membres de tirer le meilleur rendement possible du lait de leurs vaches par la construction ou l'acquisition et l'exploitation d'un bâtiment avec accessoires à destination de fromagerie. Les statuts portent la date du 13 novembre 1929. Pour devenir membre de la société il faut habiter aux Breuleux ou dans les communes environnantes, adresser une demande écrite au président en charge au plus tard un mois avant le début d'une année sociale, être reçu par l'assemblée générale, verser une finance d'entrée de fr. 20 et signer les statuts. Un sociétaire ne peut se retirer qu'à la fin d'une année sociale et moyennant un avertissement préalable de trois mois à adresser par écrit au président. La qualité de sociétaire se perd en outre par le décès, la faillite ou l'exclusion, celle-ci prononcée par l'assemblée générale. La contribution annuelle des membres consiste en un pourcentage du montant du lait livré, à fixer chaque année par l'assemblée générale. Un fonds social sera créé par l'émission de parts sociales de fr. 30 chacune nominatives et transmissibles à des tiers, signées par le président et le secrétaire du comité. Seuls les propriétaires de ces titres auront droit à la répartition de l'avois social en cas de liquidation. En cas de décès ou de démission d'un sociétaire, propriétaire d'une part sociale, le titre sera remboursé à l'ayant droit ou à ses héritiers dans les six mois de la démission ou du décès, sans intérêt. Dans aucun autre cas, la société ne sera tenue de rembourser des parts sociales. Celles des membres exclus demeurent acquises à la société. Ces parts sociales ne produisent en principe aucun intérêt ou dividende. Cependant, en cas de marche prospère de la société, l'assemblée générale fixera chaque année le dividende à répartir; celui-ci ne pourra excéder 5 %. Les organes de la société sont: a) l'assemblée générale, composée de tous les sociétaires, et se réunissant ordinairement une fois par an au printemps. Des assemblées extraordinaires peuvent avoir lieu en tout temps, sur décision du comité ou sur demande des $\frac{2}{3}$ des membres; b) le comité, composé de 7 membres nommés pour deux ans par l'assemblée générale et immédiatement rééligibles; c) les contrôleurs, vérificateurs des comptes au nombre de 2 choisis en dehors du comité et nommés pour deux ans, par l'assemblée générale. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective à deux du président ou du vice-président et du secrétaire-caissier du comité. Les comptes sont chaque année clôturés le 30 avril. La supputation des bénéfices a lieu selon les dispositions de l'article 656 du C. O. Le gain net ne pourra être réparti aux sociétaires, mais servira d'abord à amortir les dettes, puis à développer l'entreprise. Les engagements de la société sont uniquement garantis par ses biens à l'exclusion de toute responsabilité personnelle de ses membres. Le comité est composé comme suit: Président: Paul Simonin, cultivateur, du Bémont, au Rosclat (Muriaux); vice-président: Edmond Biehler, de Hasle, cultivateur, aux Breuleux; secrétaire-caissier: Auguste Godat, des Bois, cultivateur, au Peuchapatte; membres adjoints: Alfred Jeandupeux, des Breuleux, cultivateur, au Pré-Garçon (Les Breuleux); Jean Boillat, des et aux Breuleux; Léon Mizel, d'Épiquez, cultivateur, aux Breuleux, et Alfred Chapatte, du Noirmont, cultivateur, à La Chauve.

Schwyz — Schwyz — Switto

Drogerie. — 1930. 25. Januar. Inhaber der Firma **Anton Gyr-Kälin**, Drogerie, in Einsiedeln, ist Anton Gyr-Kälin, von und in Einsiedeln. Die Firma erteilt Prokura an Frau Pia Gyr-Kälin, von und in Einsiedeln. Drogerie.

25. Januar. Inhaberin der Firma **Schröter, Volksmagazin**, in Einsiedeln, ist Frau Frieda Schröter, von Frankfurt a. d. Oder, in Einsiedeln. Bonneterie, Mercerie, Manufakturwaren. «Waage».

25. Januar. In der Firma **Leonhard Bürgler, Uhren, Optik, Bijouterie**, in Siebnen-Schüblbach (S. H. A. B. Nr. 116 vom 21. Mai 1926, Seite 922), ist die an Bertha Müller erteilte Prokura erloschen. Sie erteilt Einzelprokura an Fräulein Marie Bürgler, von Illgau, in Siebnen-Schüblbach.

25. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Heinr. Hatt-Haller & Ed. Züblin & Cie. A. G. Bauunternehmung Staumauer Wägital**, in Vorderthal (S. H. A. B. Nr. 164 vom 17. Juli 1926, Seite 1322) (Gesellschafter: Heinr. Hatt-Haller und Ed. Züblin & Cie. A. G.), hat sich aufgelöst und es ist diese Firma nach bereits durchgeführter Liquidation erloschen.

Bauunternehmung. — 25. Januar. Die infolge Konkurserkennnisses des Bezirksgerichtspräsidiums Schwyz vom 12. September 1928 von Amtes wegen vorgenommene Löschung der Firma **Gebr. Aufdermayer in Liquidation**, in Schwyz (S. H. A. B. Nr. 222 vom 21. September 1928, Seite 1818), wird, nachdem der Konkurs vom Gerichte widerrufen und die Gesellschaft wieder in die Verfügung über ihr Vermögen eingesetzt worden ist, wieder aufgehoben. Die Firma besteht in früherer Weise weiter. (Gesellschafter: Xaver und Alois Aufdermayer; Liquidator: Josef Schuler.)

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau Murten (Bezirk See)

Charcuterie. — 1930. 21. Januar. Inhaber der Firma **Samuel Herren**, in Murten, ist Samuel Herren, Sohn des Friedrich, von Mühleberg, in Murten. Charcuterie. Hauptstrasse Nr. 85.

Kolonialwaren. — 21. Januar. Die Firma Ernst Herren, Kolonialwaren, in Lurtigen (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1921, Seite 180), wird infolge Wegzugs des Inhabers von Amtes wegen gelöst.

Auberge. — 21. Januar. La maison Louis Derron, Auberge de l'Ours, à Sugiez, commune de Vuilly-le-Bas (F. o. s. du e. du 22 mai 1919, n° 121, page 878), est radiée d'office ensuite du départ du titulaire.

Zimmerei, Schreineri usw. — 22. Januar. Inhaber der Firma Ernst Gutknecht, in Murten, ist Ernst Gutknecht, Sohn des Jakob sel. von Ried bei Kerzers, in Murten. Zimmerei, Schreineri und Sägerei. Praz-Pourri.

Bäckerei, Spezereihandlung. — 23. Januar. Inhaber der Firma Alfred Bula, in Galmiz, ist Alfred Bula, Sohn des Jakob sel., von und in Galmiz. Bäckerei und Spezereihandlung.

Wirtschaft. — 23. Januar. Die Firma Joseph Egger, Pfarreiwirtschaft, in Gurmels (S. H. A. B. Nr. 115 vom 15. Mai 1919, Seite 830), wird infolge Wegzugs des Inhabers von Amtes wegen gelöst.

Spezereihandlung. — 23. Januar. Die Firma Marie Schorroschmutz, Spezereihandlung, in Gurmels (S. H. A. B. Nr. 115 vom 15. Mai 1919, Seite 830), wird infolge Todes der Inhaberin von Amtes wegen gelöst.

Auberge. — 23. Janvier. La raison Veuve Progin, Auberge de la Croix-Blanche, à Misery (F. o. s. du c. du 9 novembre 1896, n° 305, page 1268), est radiée d'office ensuite du départ de la titulaire.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Lebern

Handel und Vertretungen in Uhren. — 1930. 25. Januar. Oswald Geiser, Eugens sel., von Langenthal, in Langendorf, und Otto Froelicher, Mathiasen sel., von und in Bellach, haben unter der Firma Geiser & Froelicher, in Langendorf, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1930 begonnen hat. Handel und Vertretungen in Uhren. Gebäude Nr. 13.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1930. 24. Januar. Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft (Société Anonyme pour l'Industrie de l'Aluminium), mit Sitz in Neuhausen (S. H. A. B. Nr. 112 vom 16. Mai 1929, Seite 1003). Aus dem Verwaltungsrat scheidet Dr. Gustav Louis Naville infolge Todes aus. Dessen Einzelunterschrift ist erloschen. Als Vorsitzender ist gewählt: Dr. Max Huber, von und in Zürich, mit der Befugnis einzeln zu zeichnen, und Vizepräsident ist Nationalrat Dr. Carl Sulzer-Schmid, Industrieller, von und in Winterthur; er zeichnet kollektiv mit einem Direktor. Die Kollektivunterschrift des Dr. Max Huber ist erloschen.

24. Januar. Ersparniskasse in Schaffhausen, mit Sitz in Schaffhausen, Anstalt des im Handelsregister eingetragenen Vereins «Hilfsgesellschaft in Schaffhausen» (S. H. A. B. Nr. 130 vom 8. Juni 1926, Seite 1035). Aus der Direktion sind der Präsident Prof. Eugen Im Hof-Oschwald und der Vizepräsident Dr. Albert Ammann ausgeschieden; deren Unterschriften sind daher erloschen. Zum Präsidenten der Direktion wurde gewählt: Dr. jur. Heinrich Pletscher, Stadtpräsident, von Schleithelm; zum Vizepräsidenten: Jacob Schudel-Wischer, Kaufmann, von Schaffhausen; beide in Schaffhausen, welche für die Anstalt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führen.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

Kolonialwaren. — 1930. 24. Januar. Die Firma Bertina Schaale-Hefli, Kolonialwaren, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 166 vom 19. Juli 1927, Seite 1332), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöst.

St. Gallen — St-Gall - San Gallo

1930. 22. Januar. Die Firma Johann Köppel-Kehl, Bildbauer, Grabstein- und Manufakturwarengeschäft, in Widnau (S. H. A. B. Nr. 237 vom 9. Oktober 1924, Seite 1671), ist infolge Gründung einer Kollektivgesellschaft erloschen.

22. Januar. Johann Köppel und Josef Köppel, beide von und in Widnau, haben unter der Firma Köppel & Co. Bildhauer Widnau, in Widnau, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1929 ihren Anfang nahm. Grabsteingeschäft bzw. Steinmetzgeschäft; Bahnhofstrasse.

22. Januar. Martha Guggenheim und Frieda Guggenheim, beide von Lengnau (Aargau), in Wattwil, haben unter der Firma M. & F. Guggenheim Manufakturwaren, in Wattwil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1927 ihren Anfang nahm. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führt Martha Guggenheim ausschliesslich allein. Manufakturwaren; Wilerstrasse 2009.

Elektrische Bedarfsartikel. — 22. Januar. Frau Frieda Richter, von Kreuzlingen, in Wil, und Karl Riedli, von und in Zürich, haben unter der Firma Richter & Co., in Wil, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 15. Januar 1930 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftende Gesellschafterin ist Frau Frieda Richter. Kommanditär ist Karl Riedli mit dem Betrage von Fr. 500. Die Firma erteilt Einzelprokura an Fritz Richter, von Kreuzlingen, in Wil. Fabrikation und Vertrieb elektrischer Bedarfsartikel «Antifax»; Wilerstrasse 65.

Möbel, Haushaltsartikel, Holz. — 22. Januar. Die Firma Paul Kreis, Herstellung und Vertrieb von Möbeln, Haushaltsartikeln, Massenartikeln aller Art, Holzhandlung en gros, Import und Export, in Goldach (S. H. A. B. Nr. 245 vom 18. Oktober 1928, Seite 1998), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers erloschen.

Buchbinderei, Papeterie usw. — 23. Januar. Wwe. Johanna Schlegel-Zeller, Flora Schlegel, diese beiden von und in Wallenstadt, und Frau Emma Willi-Schlegel, von Mels, in Sargans, haben unter der Firma Schlegel & Cie., in Wallenstadt, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 14. September 1912 ihren Anfang nahm. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führt Flora Schlegel ausschliesslich allein. Buchbinderei, Papeterie und Kiosk; Lindenplatz.

Musikhaus. — 23. Januar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Puggel & Co., Musikhaus, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 278 vom 27. November 1929, Seite 2345), ist infolge Auflösung und Übernahme der Aktiven und Passiven durch die Firma «August Puggel» erloschen.

Inhaber der Firma August Puggel, in St. Gallen C, ist August Puggel, von Deutschland, in St. Gallen C. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Puggel & Co.». Musikhaus; Bleichstrasse 11 (Eingang Kornhausstrasse).

23. Januar. Bergwerk Neher A.-G., Aktiengesellschaft, mit Sitz in Mels (S. H. A. B. Nr. 137 vom 15. Juni 1917, Seite 970). Der bisherige Präsident des Verwaltungsrates Gustave Louis Naville ist infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle ist als Mitglied des Verwaltungsrates und gleichzeitig als Präsident desselben gewählt worden: Henry Naville-von Muralt, Ingenieur, von Genf, in Baden; demselben wurde Einzelunterschrift erteilt. Die bisherige Kollektivunterschrift des Oscar Neher, Mitglied des Verwaltungsrates, wurde in Einzelunterschrift abgeändert.

23. Januar. Elektrizität-Werk Kaltbrunn (E. W. K.), Genossenschaft, mit Sitz in Kaltbrunn (S. H. A. B. Nr. 197 vom 5. August 1909, Seite 1373). Die Genossenschaft hat in der Hauptversammlung vom 20. Februar 1917 Art. 16 der Statuten revidiert. Darnach führen nunmehr die rechtsverbindliche Unterschrift der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv zu zweien mit Aktuar oder Betriebsleiter. Der bisherige Präsident Dr. med. Jakob Steiner und der bisherige Aktuar Adolf Ramer sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. An Stelle der Genannten ist neu in den Vorstand gewählt worden: Karl Hangartner, Gerichtsschreiber, von Altstätten, in Kaltbrunn, Vizepräsident und Aktuar. Der bisherige Vizepräsident Beat Jud, Zimmermeister, von Rieden, in Kaltbrunn, wurde zum Präsidenten bestimmt. Als Betriebsleiter wurde gewählt: Peter Abraham Jud, von und in Kaltbrunn. Die drei letztgenannten führen zurzeit die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft kollektiv zu zweien.

Vermittlung beim Einkauf von Waren. — 23. Januar. Die Firma Georg Simon, Vermittlung beim Einkauf von Waren und Weitersenden an das Hauptgeschäft in Berlin, mit Hauptsitz in Berlin und Zweigniederlassung in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 116 vom 22. Mai 1925, Seite 889), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Restaurant. — 1930. 24. Januar. Inhaber der Firma Adolf Staubli-Cueni, in Muri, ist Adolf Staubli-Cueni, von Aristau, in Muri. Restaurant. Alpenzeiger.

24. Januar. Die Zweigniederlassung Rheinfelden der Aargauischen Kantonalbank, in Rheinfelden (S. H. A. B. 1923, Seite 37), hat Kollektivprokura erteilt an Josef Kümmerli, von Magden, in Rheinfelden.

24. Januar. Die von der Firma Schwarz & Cie. Weinhandlung, in Aarau (S. H. A. B. 1927, Seite 348), an Max Fankhauser-Schwarz und Arthur Eichenberger erteilten Prokuren sind erloschen.

Spezereien. — 25. Januar. Inhaber der Firma Eduard Wigger, in Muri, ist Ednard Wigger, von Entlebuch, in Muri. Spezereihandlung. Muri-Dorf.

25. Januar. Die Stiftung der Firma Pfiffner & Linder für Personalfürsorge, in Seon (S. H. A. B. 1920, Seite 2399), hat als einziges Mitglied der Stiftungskommission mit dem Recht der Einzelzeichnung gewählt: Rudolf Müller-Schafroth, Fabrikant, von Aaran, in Lengnau. Die Unterschriften der bisherigen Mitglieder Emil Pfiffner und Fidel Linder sind erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Lebensmittel, Futterwaren. — 1930. 24. Januar. Der Inhaber der Firma August Popp, Neumühle, Mülerei, Handel mit Lebensmitteln und Futterwaren, in Bischofszell (S. H. A. B. Nr. 99 vom 17. April 1920, Seite 723), ändert die Firma ab in August Popp und verzweigt als nunmehrige Geschäftsführer Handel mit Lebensmitteln und Futterwaren.

Bäckerei. — 24. Januar. Inhaber der Firma Fritz Widmer, in Diessenhofen, ist Fritz Widmer, von Schuëisingen, in Diessenhofen. Bäckerei.

24. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Ritzl & Wagner, Automobile, in Amriswil (S. H. A. B. Nr. 17 vom 22. Januar 1926, Seite 121), ändert die Firma ab in Ritzl & Wagner, Centralgarage. Prokura wurde erteilt an Otto Pfister, von Gossau (Zürich), in Amriswil.

24. Januar. Käseereigesellschaft Au, in Au (S. H. A. B. Nr. 127 vom 2. Juni 1922, Seite 1070). Alois Hollenstein ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde als Vizepräsident und Kassier in den Vorstand gewählt Josef Böhi, Landwirt, von Au, in Vorder-Kappogg-An. Der Präsident führt kollektiv mit dem Aktuar oder Vizepräsident-Kassier die rechtsverbindliche Unterschrift.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Cevio (distretto di Vallemaggia)

Generi diversi ed osteria. — 1930. 24. gennaio. La ditta individuale Tonini Domenico, in Cavigno, negozio generi diversi ed osteria (F. u. s. di c. del 1891, n° 161, pag. 654), viene cancellata ad istanza del titolare per cessazione del commercio.

Generi diversi ed osteria. — 24. gennaio. Titolare della ditta individuale Zanini Ulisse, in Cavigno, è Ulisse Zanini, di Celestino, da ed in Cavigno. Negozio generi diversi ed osteria.

Ufficio di Faido

24. gennaio. Il Consorzio per l'allevamento del bestiame bovino in Mairengo, con sede in Mairengo (F. u. s. di c. del 12 ottobre 1893, n° 234, pag. 1168), notifica che il proprio comitato è attualmente costituito come segue: presidente è Giovanni Pisci, fu Lorenzo; vice-presidente: Enrico Molone, di Giacomo; segretario-cassiere: Pietro Molone, fu Lorenzo; tutti da ed in Mairengo, agricoltori. Antonio Beltrami, Agostino Beltrami e Pasquale Dessani, non fanno più parte del comitato per cui le firme che già spettavano ai primi due vengono radiate. La società continua ad essere impegnata, di fronte ai terzi, dalla firma collettiva del presidente e del segretario.

Uffici di Lugano

Impresa trasporti, eec. — 25. gennaio. La Società Anonima Camenisch & Co. in Liquidazione (F. u. s. di c. del 7 gennaio 1930, n° 4, pag. 28/29), impresa trasporti e garage, con sede in Viganello, viene cancellata dal registro di commercio, essendo terminata la liquidazione.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

1930. 17. janvier. L'Association Viticole d'Yvorne, société coopérative dont le siège est à Yvorne (F. o. s. du e. des 13 novembre 1902 et 26 septembre 1929), fait inscrire que, suivant décisions de son assemblée générale du 5 octobre 1929 et de son comité du 21 octobre suivant, Henri Dubuis-Perret a été remplacé comme membre du comité par Henri Ansermoz, agriculteur, d'Yvorne, y domicilié, et comme secrétaire par François Boven, agriculteur, des mêmes lieu et domicile, déjà inscrit comme membre du co-

mité. La signature conférée à Henri Dubuis-Perret est en conséquence radiée. Le nouveau secrétaire François Boven engagera la société en signant collectivement avec le président Gustave Muller.

Bureau de Lausanne

24 janvier. La « Société Marseillaise de Crédit Industriel et Commercial et de Dépôts », société anonyme ayant son siège à Marseille, et une succursale à Lausanne sous la raison Société Marseillaise de Crédit Industriel et Commercial et de Dépôts, à Marseille, agence de Lausanne (F. o. s. du c. du 8 décembre 1928), a modifié ses statuts en ce sens que le capital social a été porté de 75 millions de francs français à 100 millions de francs français, par l'émission de 50,000 actions nouvelles de fr. 500 français, entièrement libérées. Le capital de fr. français 100,000,000 est divisé en 200,000 actions de fr. 500 français, au porteur ou nominatives. Les administrateurs sont: Edouard de Cazalet, à Marseille, président; Edmond Delphin, à Marseille; Louis Aubert, à Marseille; Léon Barety, à Nice; Jean Bazin, à Paris; Alexandre Bergasse, à Marseille; Faustin Jouet-Pastré, à Paris; Alfred Oppermann, à Marseille; ces huit déjà inscrits; Armand Jacquier, Français, banquier, à Marseille; Raoul Arnaud, Français, banquier, à Nîmes; Camille Dufay, Français, négociant, à Marseille; Paul-Cyprien Fabre, Français, armateur, à Marseille; et Théodore Zarifi, de nationalité grecque, négociant, à Marseille. Bureaux de la société, à Lausanne, Avenue du Théâtre 14. Les administrateurs Henri Dufay, Frédéric Bohn, Fernand Devise, Maurice Landon, Jules Martin. Paul Paquet et Pericles Zarifi sont radiés.

24 janvier. Suivant procès-verbal instrumenté par le notaire René Kreis, à Lausanne, le 30 décembre 1929, l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires de la Société Immobilière « Le Muguet » S. A., société anonyme dont le siège était jusqu'ici à Nyon, inscrite au registre du commerce du district de Nyon le 31 janvier 1925 et publiée dans la F. o. s. du c. du 4 février 1925, ont décidé de transférer le siège social à Lausanne. Les statuts primitifs datent du 29 janvier 1925 et ont été modifiés le 30 décembre 1929. La société a pour but l'acquisition d'un immeuble situé à Lausanne, Rue de la Borde, sa location et éventuellement sa vente. Sa durée est illimitée. Le capital social est de 10,000 francs, divisé en 10 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. L'organe de publicité de la société est la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée par la signature d'un administrateur. L'administrateur est Léonard Pilloud, de Marchissy, aviculteur, à Morges. Bureaux de la société: à Lausanne, Terreaux 2, Etude Menétréy et Redard, notaires.

24 janvier. Dans son assemblée générale du 15 janvier 1930, la Société Immobilière de Montmellian A. S. A., société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 26 septembre 1929), a pris acte de la démission de l'administrateur Charles Wirz, dont la signature est radiée, et a nommé en son remplacement Louis Bianchi, d'Italie, négociant, à Lausanne. La société est engagée par la signature d'un administrateur.

Bureau de Morges

Atelier mécanique. — 23 janvier. Ernest-Henri Barth, de Corban (Berne), et Félix-André-Samuel Grobet, de Montcherand, les deux domiciliés à Morges, ont constitué sous la raison sociale Barth & Cie., une société en commandite, dont le siège est à Morges, et qui a commencé le 20 janvier 1930, et dans laquelle Ernest-Henri Barth est associé indéfiniment responsable et Félix-André-Samuel Grobet, associé commanditaire pour une commandite de fr. 20,000. Ateliers mécaniques, mécanique générale, réparation de pièces détachées. Rue de la Gare n° 10.

23 janvier. Dans son assemblée générale du 15 mars 1929, la Société de la Bibliothèque d'Ecublens, association dont le siège est à Ecublens (F. o. s. du c. des 17 mai 1895, n° 131, page 552, et 3 mai 1929, n° 102, page 908), a voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison est en conséquence radiée.

Bureau d'Orbe

Café. — 24 janvier. La raison Cécile Andereg, à Vallorbe, exploitation du café du Pavillon de la Gare (F. o. s. du c. du 26 août 1924, n° 199, page 1431), est radiée d'office, ensuite de faillite de la titulaire.

Bureau du Sentier

Fabrication de balanciers. — 24 janvier. La raison sociale Jean Golay, au Sentier, fabrication de balanciers composés (F. o. s. du c. du 29 juillet 1912, n° 192), est radiée ensuite de remise de commerce.

Bureau de Vevey

24 janvier. La société anonyme Comptoir d'Escompte de Genève, dont le siège est à Genève, succursale de Vevey et agence à Montreux (F. o. s. du c. des 5 août 1921, n° 193, page 1575; 2 novembre 1929, n° 257, page 2187), fait inscrire ce qui suit: Elle a désigné en qualité de: a) directeur-adjoint, Ernest Vernet, de et à Genève, lequel signera collectivement avec une autre personne autorisée à cet effet; b) fondés de pouvoirs à la direction générale: Dr. René Gampert, de Genève, aux Eaux-Vives, et Camille Richard, de Genève, à Plainpalais, lesquels signeront collectivement à deux, entre eux ou avec une autre personne autorisée à cet effet. Les signatures pour la succursale de Vevey de Serge Bonhôte, sous-directeur à la direction générale, et de Emile Clerc, comme administrateur-délégué, sont radiées. Ce dernier demeure inscrit comme membre du conseil d'administration.

Café. — 25 janvier. Le chef de la raison Vve. Emma Bernhart, à Vevey, est Emma, née Raitz, veuve de Louis-Léon Bernhart, de Fribourg-Ville, domiciliée à Vevey. Exploitation du « Café du Marronnier ». Entrée-Deux-Villes.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de Sion

1930. 15 janvier. Sous le nom de Edelweiss il est fondé une association qui a son siège à Muraz, commune de Sierre et pour but la culture artistique du chant religieux et profane, etc. La date des statuts est du 10 novembre 1929. Est membre de la société toute personne qui, après avoir pris connaissance des statuts, donne son adhésion à la société est admise par l'assemblée générale. Il n'est pas prévu de droits d'entrée. La cotisation annuelle est fixée par l'assemblée générale. La qualité de membre se perd par l'exclusion et par la démission écrite. Les organes de la société sont: l'assemblée générale des membres de l'association et un comité de trois membres nommés pour 4 ans. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux membres du comité. Font partie du comité: André Martin, de Jean, ouvrier, de St-Luc, à Sierre, président;

Henri Pont, d'Henri, ouvrier, de St-Luc, à Sierre, secrétaire; Alphonse Zufferey, entrepreneur en maçonnerie, de St-Luc, à Sierre, caissier.

21 janvier. La société anonyme existant à Ardon sous la raison sociale Société électrique d'Ardon (F. o. s. du c. du 4 juin 1902, n° 214, page 853), fait inscrire que Auguste Martin, Maurice de Cocatrix, Joseph Brocard, Maurice Ducrey et Prosper Rebord ont cessé de faire partie du conseil d'administration; leur signature est en conséquence éteinte et radiée. Ils sont remplacés par Hermann Tellenbach, commerçant, de Ebligen (Berne), à Ardon, nommé président; Robert Rebord, Ignace Delaloye et Eugène Georgy, tous commerçants, de et à Ardon, et Henri Molk, commerçant, de Conthey, à Ardon. La société est engagée par la signature collective du président et d'un membre du conseil d'administration.

21 janvier. La société coopérative existant à Grône sous la dénomination de Caisse de Crédit mutuel de Grône (F. o. s. du c. du 6 juin 1925, n° 125, page 966), fait inscrire que Pierre Hugo a cessé ses fonctions de secrétaire et a été remplacé par Denis Ballestraz, agriculteur, de et à Grône, déjà membre du comité de direction; Pierre Hugo est remplacé comme membre du comité de direction par Joseph-Auguste Vogel, agriculteur, de et à Grône. La société est engagée vis-à-vis des tiers par les signatures collectives à deux du président Maurice Allégroz (déjà inscrit); du vice-président Joseph-Marie Devantéry (déjà inscrit) et du secrétaire Denis Ballestraz. La signature de Pierre Hugo est éteinte et radiée.

21 janvier. La société coopérative existant à Chalais sous la dénomination de Caisse de Crédit mutuel de Chalais (F. o. s. du c. du 17 avril 1927, n° 90, page 711), fait inscrire que Eugène Pernet, menuisier, de et à Chalais, a remplacé comme président du comité de direction Daniel Rudaz, démissionnaire; Othmar Antille, agriculteur, de et à Chalais, a remplacé comme secrétaire Othmar Perruchoud, démissionnaire. En conséquence les signatures de Daniel Rudaz et Othmar Perruchoud sont éteintes et radiées. La société est engagée désormais vis-à-vis des tiers par la signature collective à deux du président Eugène Pernet, du vice-président Pierre Perruchoud (déjà inscrit) et du secrétaire Othmar Antille.

Entreprise de bâtiments, etc. — 22 janvier. La société en nom collectif Laurent-Jules Sartoretti et ses fils Armand et Jules, à Sion, entreprises de bâtiments, décorations et dorures (F. o. s. du c. du 8 février 1928, n° 32, page 253), est dissoute; l'actif et le passif sont repris par la maison « Armand Sartoretti », à Sion.

Le chef de la maison Armand Sartoretti, à Sion, est Armand Sartoretti, de et à Sion. La maison a repris l'actif et le passif de la maison « Laurent-Jules Sartoretti et ses fils Armand et Jules » qui est radiée. Entreprises de bâtiments, décorations et dorures.

22 janvier. La société coopérative existant à Veysonnaz sous la dénomination de Caisse de Crédit mutuel de Veysonnaz (F. o. s. du c. du 26 janvier 1925, n° 19, page 137), fait inscrire que Maurice Fournier, démissionnaire, a cessé de faire partie du comité de direction; il a été remplacé par Jean-Maurice Franière, agriculteur, de et à Veysonnaz, nommé vice-président; Lucien Fournier, démissionnaire également, a cessé de faire partie du comité et a été remplacé par Barthélémy Franière, agriculteur, de et à Veysonnaz. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective à deux du président Louis Praz (déjà inscrit), du vice-président Jean-Maurice Franière, et du secrétaire Lucien Franière (déjà inscrit). La signature de Maurice Fournier est éteinte et radiée.

Entreprise en bâtiment, etc. — 23 janvier. Rémy Zufferey, Alphonse Zufferey, Isidore Zufferey, tous de St-Luc, à Sierre, ont constitué à Sierre, sous la raison sociale Isidore Zufferey et frères, une société en nom collectif commencée le 21 octobre 1927. Isidore Zufferey a seul la signature sociale. Entreprise en bâtiment et matériaux de constructions.

Cordonnerie. — 25 janvier. La société en nom collectif Héritier, Héribert et Cie, cordonnerie, à Savièse (F. o. s. du c. du 24 janvier 1927, n° 19, page 127), est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Décolletages. — 1930. 23 janvier. La raison Ami Touchon, fabrique de décolletages, aux Geneveys-sur-Coffrane (F. o. s. du c. du 25 septembre 1928, n° 225, page 1842), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau du Locle

Boulangerie. — 23 janvier. Le chef de la maison Franz Amacher, aux Brenets, est Franz Amacher, originaire de Wilderswil (Berne), domicilié aux Brenets. Boulangerie-pâtisserie. Grande Rue 72.

Bureau de Neuchâtel

24 janvier. Rectification à l'inscription du 24 décembre 1929. L'indication concernant la raison Bernasconi et Cie, société en nom collectif, charpente et menuiserie, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 31 décembre 1929, n° 306, page 2577), doit être rectifiée en ce sens que la raison sociale est: Helvetio Bernasconi et Cie.

Genf — Genève — Ginevra

Dessins, gravures, etc. — 1930. 23 janvier. Le chef de la maison Yvonne Conter, à Genève, est Mademoiselle Yvonne-Elisabeth Conter, de nationalité française, domiciliée à Genève. Commerce de dessins, gravures, livres, tableaux et objets d'art. 2, rue Bonivard et 14, rue du Mont-Blanc.

Hôtel et garage. — 23 janvier. La maison John-A. Schneider, inscrite à Plainpalais (F. o. s. du c. du 24 janvier 1925, page 130), ayant remis son café-brasserie, a transféré son siège commercial à Carouge, 39, rue Ancienne, où elle exploite l'« Hôtel du Stand » et un garage pour automobiles. Le domicile particulier du titulaire est également à Carouge.

Dentelles, fourrures, etc. — 23 janvier. La raison Emile Lévy, commerce de dentelles, fourrures et nouveautés, à Genève (F. o. s. du c. du 29 septembre 1924, page 1607), est radiée ensuite de remise de commerce.

Joaillerie et diamants. — 23 janvier. La maison Goitry, commerce de joaillerie et diamants, inscrite à Plainpalais (F. o. s. du c. du 27 février 1926, page 361), a transféré son siège commercial à Genève, 5, rue de la Confédération.

Pharmacie. — 23 janvier. La raison E. Perrotet, pharmacie à l'enseigne « Pharmacie du Cours de Rive », à Genève (F. o. s. du c. du 13 décembre 1919, page 2200), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

Pharmacie. — 23 janvier. Le chef de la maison Emmanuel Isabel, à Genève, est Emmanuel Isabel, d'Ormont-dessus (Vaud), domicilié aux

Eaux-Vives. Exploitation d'une pharmacie, 2, Cours de Rive, à l'enseigne « Pharmacie du Cours de Rive ».

Restaurant. — 23 janvier. Le chef de la maison Jacques Chiesa, à Plainpalais, est Giacomo-Simbaldò dit Jacques Chiesa, de Sessa (Tessin), domicilié à Plainpalais. Exploitation d'un café-brasserie-restaurant, à l'enseigne « Café-Restaurant des Commerçants ». 29, Boulevard Carl Vogt.

Entreprise générale du bâtiment. — 23 janvier. La raison J. Gini, au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 16 juillet 1923, page 1414), est radiée ensuite du décès du titulaire survenu le 24 février 1929. La procuration conférée à Antoine Gini fils est éteinte.

La maison est continuée, depuis cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison Antoine Gini, à Sécheron (Petit-Saconnex), par le fils du précédent, Antoine-Joseph Gini, de Genève, domicilié au Petit-Saconnex. Entreprise générale du bâtiment. 38, Avenue Blanc.

23 janvier. Suivant procès-verbal reçu par M^e Gustave Martin, notaire, à Genève, le 13 janvier 1930 et statuts du même jour, il a été constitué sous la dénomination de Société Immobilière Saint-Georges Centre, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la construction, la location et la vente de tous immeubles et toutes opérations s'y rattachant, notamment l'acquisition pour le prix de fr. 40,000 d'immeubles sis à Plainpalais, lieu dit Boulevard Saint-Georges. Le siège de la société est à Plainpalais. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de fr. 50,000, divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications émanant de la société seront valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou plusieurs membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs ou par celle de l'administrateur unique. Le premier conseil d'administration est composé d'un membre soit: Jean Spinédi, entrepreneur, de et à Genève. Siège social: Rue Jean-Louis Hugon n° 6. Bureaux Spinédi.

23 janvier. Suivant procès-verbal reçu par M^e Gustave Martin, notaire, à Genève, le 13 janvier 1930 et statuts du même jour, il a été constitué sous la dénomination de Société Immobilière Saint-Georges Levant, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la construction, la location et la vente de tous immeubles et toutes opérations s'y rattachant, notamment l'acquisition pour le prix de fr. 40,000 d'immeubles sis à Plainpalais, lieu dit Boulevard Saint-Georges. Le siège de la société est à Plainpalais. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de fr. 50,000, divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications émanant de la société seront valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou plusieurs membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs ou par celle de l'administrateur unique. Le premier conseil d'administration est composé d'un membre soit: Jean Spinédi, entrepreneur, de et à Genève. Siège social: Rue Jean-Louis Hugon n° 6. Bureaux Spinédi.

23 janvier. Suivant procès-verbal reçu par M^e Gustave Martin, notaire, à Genève, le 13 janvier 1930 et statuts du même jour, il a été constitué sous la dénomination de Société Immobilière Saint-Georges Midi, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la construction, la location et la vente de tous immeubles et toutes opérations s'y rattachant, notamment l'acquisition pour le prix de fr. 40,000 d'immeubles sis à Plainpalais, lieu dit Boulevard Saint-Georges. Le siège de la société est à Plainpalais. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de fr. 50,000, divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications émanant de la société seront valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou plusieurs membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs ou par celle de l'administrateur unique. Le premier conseil d'administration est composé d'un membre soit: Jean Spinédi, entrepreneur, de et à Genève. Siège social: Rue Jean-Louis Hugon n° 6. Bureaux Spinédi.

23 janvier. Les raisons ci-après sont radiées d'office ensuite de faillite: 1. Comestibles, etc. — F. J. Sallin, commerce de comestibles et charcuterie fine, à l'enseigne « Au fin gourmet », à Plainpalais (F. o. s. du o. du 27 octobre 1915, page 1443).

2. Agence de voyages, etc. — A. Ravessoud, agence de voyages et transports, émigration, à Genève (F. o. s. du c. du 10 décembre 1920, page 2340).

Tapis d'Orient. — 24 janvier. La maison Osman Mazhar, commerce de tapis d'Orient, inscrite à Plainpalais (F. o. s. du c. du 9 juin 1925, page 1006), a transféré son siège commercial au Petit-Saconnex, 37, Rue Liotard. Le domicile particulier du titulaire est également au Petit-Saconnex.

Entreprise de carrelage. — 24 janvier. Louis Longo et Jean Riva, tous deux de nationalité italienne, domiciliés à Plainpalais, ont constitué à Plainpalais, sous la raison sociale Longo et Riva, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} juillet 1923. Entreprise de carrelage. Rue Hugo de Senger s/n.

Appareils de T.S.F., etc. — 24 janvier. Le chef de la maison Raoul Duchêne, à Genève, est Raoul-Henri Duchêne, de Genève, y domicilié. Construction et commerce d'appareils de T.S.F., gramophones et toutes branches s'y rattachant. Angle 67, Rue du Rhône, et 40, Boulevard Helvétique.

Pierre de taille. — 24 janvier. Ernest Kuhni, de Langnau (Berne), domicilié aux Eaux-Vives; Alfred Eypner, des Eaux-Vives, y domicilié; Ulysse Bise, de et à Montborget (Fribourg); Fernand Pillonel, de et à Seiry (Fribourg); Louis Pillonel, de Seiry, à Mussillens rière Font (Fribourg); et Henri Pillonel, de et à Seiry (Fribourg), ont constitué aux Eaux-Vives, sous la raison sociale Ernest Kuhni et Cie, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1930. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la seule signature de l'associé Ernest Kuhni. Taille, façonnage et vente de la pierre de taille, dite « La Molière ». 4, Rue du Nant.

24 janvier. Société Immobilière Route de Florissant N° 94, société anonyme ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du o. du 8 juin 1920, page 1075). Madame Veuve Isabelle Duckert, née Maspéro, sans profession, de Genève, aux Eaux-Vives, a été nommée unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement d'Armand Duckert, décédé, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

24 janvier. Société Immobilière du Campanile, société anonyme ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 4 janvier 1928, page 8). Paul Addor, régisseur, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement d'Humbert Sésiano, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

24 janvier. Société anonyme Suisse d'Exploitations agricoles, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 5 août 1928, page 1534). Les administrateurs Lucien Cellérier, Guillaume Pictet et Jules Micheli, décédés, sont radiés. Charles Vernet, banquier, de et à Genève, William Martin, régisseur, de Genève, à Veyrier, et Comte Gualtiero Issolani, agriculteur, de nationalité italienne, à Bologne (Italie), ont été nommés administrateurs.

24 janvier. Aux termes de procès-verbal dressé par M^e Carteret, notaire, à Genève, le 27 décembre 1929, la Banque de Genève, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 7 juin 1929, page 1180), a modifié ses statuts en ce sens que le capital social a été porté de fr. 12,000,000 à fr. 20,000,000 par l'émission de 16,000 actions au porteur de fr. 500 chacune. En conséquence, le capital social sera dorénavant de fr. 20,000,000, divisé en 40,000 actions au porteur de fr. 500 chacune.

24 janvier. Aux termes d'acte passé devant M^e Adrien Picot, notaire, à Genève, le 16 janvier 1930, il a été constitué sous la dénomination de Société Immobilière 8 Rue du Port, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la location, la construction et la vente d'immeubles sis dans le canton de Genève et en particulier l'achat pour le prix de fr. 60,000 d'un immeuble sis en la commune de Genève, lieu dit 8, Rue du Port. Le siège de la société est fixé à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 10,000, divisé en 10 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. Toute publication émanant de la société a lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. La société est engagée par la signature de l'administrateur s'il n'y en a qu'un; s'il y en a plusieurs, par la signature de la majorité ou l'un d'eux délégué. Le premier conseil est composé d'un membre en la personne de Jean-Gottfried Bongni, sans profession, de Genève, au Petit-Saconnex. Siège social: 8, Rue du Port.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1930. 25. Januar. Die Ehegatten Hans Christian Wüthrich, von Trub, Baumeister, in Muri, und Bertha geb. Ellenberg, daselbst, haben durch Ehevertrag vom 21. Dezember 1929 Gütertrennung vereinbart. Der Ehemann ist Inhaber der Firma «Hans Wüthrich-Ellenberg», in Muri b. Bern.

Schwyz — Schwyz — Switso

1930. 16. Januar. Xaver Bütler, geb. 1899, Zimmermann, von Schongau (Luzern), und Anna Bütler geb. Strebel, geb. 1903, beide wohnhaft in Oberarth (Arth), haben durch Ehevertrag vom 11. November 1929 Gütertrennung im Sinne von Art. 241 ff. Z. G. B. vereinbart. Der Ehegatte ist Teilhaber der Kollektivgesellschaft «Gebr. Bütler», in Sarmenstorf (Aargau).

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Portugal — Zölle (Nebenabgaben)

Nach einer Mitteilung des schweizerischen Generalkonsulats in Lissabon sind bei der Einfuhr von Waren in Portugal ausser den Zöllen noch folgende Nebenabgaben zu entrichten:

A) Auf allen Sendungen:

- a) Zollbehandlung, Papierescudos 1.50 per 100 kg;
- b) Steuer, 1 % vom Warenwert;
- c) Zollgebühren, Papierescudos 3. — für die ersten 1000 Escudos Zollbetrag, Papierescudos 2. — für je weitere 1000 Escudos Zollbetrag;
- d) 5 % vom Gesamtbetrag der Gebühren unter b) und c).

B) Auf den Postpaketen (ausser den unter A aufgeführten Gebühren):

- a) Postzollbehandlung, Papierescudos 1.50 per 100 kg;
- b) Zollgebühren, Papierescudos 0.60 per Packstück;
- c) Drucksachen, Papierescudos 1.20 per Zollaufbereitung;
- d) Internationale Postgebühr, Papierescudos 2. — per Packstück.

Ausser den hiervoor genannten Abgaben, die bei der Einfuhr erhoben werden, ist die feste Gebühr von Goldescudos 2.25 zu erwähnen, die bei der konsularischen Beglaubigung der Lade-Erklärungen bezahlt werden muss (siehe die bezügliche Sondermitteilung in der gleichen Nummer des Blattes).

22. 28. 1. 30.

Portugal — Ursprungszeugnisse

(Ersetzt die bisherigen Mitteilungen.)

Die Ursprungszeugnisse (nach besonderem Formular, ausgestellt vom portugiesischen Konsulat gestützt auf das Handelskammerzeugnis) dienen der Abfertigung nach dem Minimalzolltarif. Sie sind jedoch nur in Ausnahmefällen nötig. Der Ursprungsnachweis gestaltet sich (nach Art. 38—41 der Vorbemerkungen des neuen portugiesischen Zolltarifs) wie folgt:

a) Für die Waren, die auf dem Seeweg direkt (ohne Umladung) aus dem Ursprungsland eingeführt werden, wird der Ursprung durch die allgemein vorgeschriebenen Begleitpapiere nachgewiesen. Bei einem Warenwert von über Goldescudos 22.50 = zirka Fr. 125.— ist auch die Lade-Erklärung nötig.

b) Für die Waren, die auf dem Seeweg indirekt (mit Umladung) eingeführt werden, wird das Ursprungszeugnis verlangt, ausgenommen, wenn die Einfuhr mit direktem Konnossement aus dem Ursprungsland (Durchfrachtkonnossement) erfolgt und der Ursprung der Waren aus diesem Konnossement hervorgeht oder in der Lade-Erklärung erwähnt ist.

c) Für die Waren, die auf dem Landweg (mit der Bahn) direkt eingeführt werden, genügen ebenfalls die allgemein vorgeschriebenen Begleitpapiere. Bei einem Warenwert von über Goldescudos 22.50 = zirka Franken 125.—, ist auch die Lade-Erklärung nötig. Als direkt eingeführt gelten auch diejenigen Waren, die in Spanien reexpediert werden, wenn sie von den im Ursprungsland beglaubigten Deklarationen für den Zoll begleitet sind¹⁾.

¹⁾ Darüber, was hier unter «Deklarationen für den Zoll» zu verstehen ist (Lade-Erklärungen?), erfolgt nach Abklärung weitere Mitteilung.

d) Für die Postsendungen genügen ebenfalls die allgemein vorgeschriebenen Begleitpapiere. Bei einem Warenwert von über Goldescudos 22.50 = zirka Fr. 125.—, ist auch die Lade-Erklärung nötig.

e) Für die Waren, die in gemischtem Transport eingeführt werden, d. h. mehr als eine Transportart benützt haben (z. B. Bahn- und Seeweg), wird auf das Ursprungszeugnis verzichtet, wenn aus dem im Ursprungsland ausgestellten Frachtbrief oder Konnossement die endgültige Bestimmung der Waren hervorgeht und diese Dokumente den Dokumenten für alle übrigen Teilstrecken der Gesamtreise beigelegt sind. Bei einem Warenwert von über Goldescudos 22.50 = zirka Fr. 125.—, muss natürlich auch hier die Lade-Erklärung vorgelegt werden.

f) Für die Waren aus Freihäfen und Freizonen ist das Ursprungszeugnis nicht erforderlich, wenn der in der Lade-Erklärung angegebene Ursprung der Waren vom portugiesischen Konsulat besonders bescheinigt ist. 22. 28. 1. 30.

Portugal — Lade-Erklärungen

(Ersetzt die bisherigen Mitteilungen.)

Durch Dekret vom 31. Dezember 1929 (Nr. 17822) sind die Nummern 65 und 66 des Konsulargebührentarifs und die zugehörigen Bestimmungen über die Lade-Erklärungen (déclarations de chargement, auch Konsularfakturen genannt) teilweise abgeändert worden.

1. Die Gebühr für die konsularische Beglaubigung der Lade-Erklärungen in dreifacher Ausfertigung ist für alle Fälle auf den festen Betrag von Goldescudos 2.25 (zirka Fr. 12.60) festgesetzt worden, ohne Rücksicht auf die Art des Transports und die Art und Menge der Ladung. Für die Beglaubigung einer berechtigten oder zusätzlichen Lade-Erklärung beträgt die Konsulargebühr 1 Goldescudo (zirka Fr. 5.60). Die Lade-Erklärung darf sich nicht auf Waren beziehen, die von mehreren Verladern oder in mehreren Schiffen, Eisenbahnzügen oder Luftfahrzeugen versandt werden.

2. Die Lade-Erklärungen werden wie bisher unentgeltlich beglaubigt, wenn die Waren bestimmt sind, in einem Hafen des portugiesischen Festlandes oder der anliegenden Inseln (Madeira und Azoren) nach den portugiesischen Kolonien ungeladen zu werden. Dieser Umstand muss aber in den Lade-Erklärungen und Konnossementen erwähnt sein.

3. Für Waren, deren Wert Goldescudos 22.50 (zirka Fr. 125.—) nicht übersteigt, werden wie bisher keine Lade-Erklärungen verlangt. Wenn der Warenwert diesen Betrag übersteigt, so sind nun hingegen auch für Sendungen auf dem Land- und Luftweg, also auch für Postsendungen, Lade-Erklärungen erforderlich.

4. Die vom Versender (Verlader) unterschriebenen Lade-Erklärungen müssen, ohne Rücksicht auf den Ursprung der Ware, vom portugiesischen Konsularbeamten des Ortes, von wo die Ware direkt nach Portugal versandt wird, beglaubigt werden. Sie können in portugiesischer, französischer, englischer, spanischer oder italienischer Sprache ausgefertigt sein.

5. Von den 3 Exemplaren der Lade-Erklärungen wird das mit den Stempelmarken versehene dem Bestimmungszollamt zugestellt, und zwar bei Sendungen auf dem Seeweg durch Vermittlung des Schiffskapitäns oder, wenn die Beglaubigung erst nach Schiffsabgang erfolgt, durch die Post, bei Sendungen auf dem Land- oder Luftweg (Postsendungen inbegriffen) immer durch die Post. Das zweite Exemplar wird dem Verloader (Versender) übergeben und das dritte bleibt beim Konsulat.

6. Für die portugiesischen Konsulate in den für die Schweiz in Betracht kommenden Meerhäfen sind die neuen Vorschriften bereits am 1. Januar 1930 in Kraft getreten. Für die übrigen Konsulate treten sie am 1. Februar 1930 in Kraft. 22. 28. 1. 30.

Portugal — Droits de douane (taxes additionnelles)

Selon une communication du Consulat général de Suisse à Lisbonne, les taxes suivantes sont perçues, en dehors des droits de douane, lors de l'importation de marchandises au Portugal:

- A) Sur tous les genres d'envois:
- Manutention, Escudos papier 1.50 par 100 kg;
 - Impôts, 1% sur la valeur de la marchandise;
 - Emoluments, Escudos papier 3.— sur les premiers 1000 Escudos de droits, ensuite Escudos papier 2.— pour chaque 1000 Escudos de droits;
 - 5% sur le total des impôts et émoluments indiqués sous b) et c).
- B) Sur les colis postaux (en plus des taxes mentionnées sous A):
- Manutention postale, Escudos papier 1.50 par 100 kg;
 - Emoluments, Escudos papier 0.60 par colis;
 - Imprimés, Escudos papier 1.20 par opération;
 - Taxe internationale postale, Escudos papier 2.— par colis.

En dehors des taxes indiquées ci-dessus, qui sont perçues à l'importation, il y a lieu de mentionner la taxe fixe de Escudos or 2.25 à acquitter lors de la légalisation consulaire des déclarations de chargement (voir publication spéciale à ce sujet dans le présent numéro de la Feuille). 22. 28. 1. 30.

Portugal — Certificats d'origine

(Cette communication remplace celles publiées jusqu'ici.)

Les certificats d'origine (d'après formulaire spécial, délivrés par le consulat du Portugal sur la base des certificats dressés par les chambres de commerce) servent au dédouanement d'après le tarif minimum. Leur production n'est cependant nécessaire que dans des cas exceptionnels. Aux termes des articles 38 à 41 des instructions préliminaires du nouveau tarif des douanes portugaises, du 31 décembre 1929, l'origine de la marchandise sera établie de la manière suivante:

a) Pour les marchandises importées par la voie de mer directement du pays d'origine (sans transbordement), l'origine est établie par les documents de transport légalement prescrits. Lorsque la valeur de la marchandise dépasse escudos or 22.50 = fr. 125.— environ, la déclaration de chargement est aussi nécessaire.

b) Pour les marchandises importées indirectement (avec transbordement) par la voie de mer, le certificat d'origine est exigé, sauf dans le cas où l'importation se fait avec connaissance direct du pays d'origine; mais, en pareil cas, l'origine doit ressortir du connaissance ou être mentionnée dans la déclaration de chargement.

c) Pour les marchandises importées directement par la voie de terre (chemin de fer), les documents de transport suffisent également. Lorsque la

valeur de la marchandise dépasse escudos or 22.50 = fr. 125.— environ, la déclaration de chargement est aussi nécessaire. Sont également considérées comme importées directement les marchandises réexpédiées en Espagne, si elles sont accompagnées de déclarations pour la douane, visées dans le pays d'origine).

d) Pour les envois postaux, les documents de transport légalement prescrits suffisent également. Lorsque la valeur de la marchandise dépasse escudos or 22.50 = fr. 125.— environ, la déclaration de chargement est aussi nécessaire.

e) Pour les marchandises importées par transport mixte, c'est-à-dire celles empruntant plusieurs moyens de transport (chemin de fer et bateau, par exemple), la douane portugaise n'exige pas la production du certificat, à condition que la destination définitive de la marchandise ressorte de la lettre de voiture ou du connaissance établis au pays d'origine et que ces documents soient joints à ceux qui se rapportent aux autres parcours accomplis par la marchandise jusqu'à destination. Lorsque la valeur de la marchandise dépasse escudos or 22.50 = fr. 125.— environ, la déclaration de chargement est également nécessaire.

f) Pour les marchandises provenant de ports francs et de zones franches, le certificat d'origine n'est pas nécessaire, lorsque l'origine mentionnée dans la déclaration de chargement est expressément certifiée par le consulat du Portugal. 22. 28. 1. 30.

Portugal — Déclarations de chargement

(Cette communication remplace celles publiées jusqu'ici.)

Un décret du 31 décembre 1929 (n° 17822) a partiellement modifié les numéros 65 et 66 du tarif des émoluments consulaires et leurs dispositions additionnelles, concernant les déclarations de chargement (appelées aussi factures consulaires).

1. La taxe pour le visa consulaire des déclarations de chargement, établies en trois exemplaires, est fixée, pour tous les cas, au montant de escudos or 2.25 (fr. 12.60 environ), quels que soient le moyen de transport, la nature et la quantité du chargement. Pour le visa d'une déclaration de chargement rectificative ou additionnelle, la taxe est de 1 escudo or (fr. 5.60 environ). La déclaration de chargement ne doit pas comprendre des marchandises envoyées par plusieurs expéditeurs ou expédiées dans des navires, chemins de fer ou avions différents.

2. Comme par le passé, sont visées gratuitement les déclarations de chargement relatives aux marchandises qui doivent être transbordées, à destination des colonies portugaises, dans n'importe quel port du Portugal continental ou des îles adjacentes (Madère et Açores); les déclarations et les connaissances mentionneront que la marchandise doit ainsi être transbordée.

3. Comme précédemment, sont dispensées de la production de la déclaration de chargement les marchandises dont la valeur ne dépasse pas escudos or 22.50 (fr. 125.— environ). Par contre, lorsque la valeur dépasse ce montant, la déclaration de chargement est dorénavant nécessaire non seulement pour les envois importés par la voie de mer, mais aussi pour ceux importés par la voie terrestre ou aérienne, y compris les envois postaux.

4. La déclaration de chargement, après avoir été signée par l'expéditeur (chargeur), doit être visée par le fonctionnaire consulaire de la localité d'où la marchandise, quelle que soit son origine, est expédiée directement à destination du Portugal. Cette déclaration peut être rédigée en portugais ou en français, anglais, espagnol ou italien.

5. Des trois exemplaires de la déclaration de chargement, celui sur lequel sont apposés les timbres sera remis à la douane de destination, par l'intermédiaire du capitaine du navire transporteur de la marchandise ou bien par la poste, si la déclaration n'est visée qu'après le départ du bateau. Lorsqu'il s'agit d'envois par la voie terrestre ou aérienne (y compris les envois postaux), l'exemplaire timbré sera toujours remis à la douane de destination par la poste. Le deuxième exemplaire est remis au chargeur (expéditeur) et le troisième reste classé au Consulat.

6. Les nouvelles prescriptions sont déjà entrées en vigueur le 1er janvier 1930 en ce qui concerne les consulats portugais dans les ports de mer entrant en ligne de compte pour les marchandises expédiées de Suisse. A l'égard des autres consulats, elles entreront en vigueur le 1er février prochain. 22. 28. 1. 30.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Uebereinkunft vom 28. Januar an — Cours de réduction à partir du 28 janvier

Belgien Fr. 72.15; Dänemark Fr. 138.55; Freie Stadt Danzig Fr. 100.80; Deutschland Fr. 123.75; Frankreich Fr. 20.37; Italien Fr. 27.15; Jugoslawien Fr. 9.15; Luxemburg Fr. 14.45; Niederlande Fr. 208.10; Oesterreich Fr. 72.95; Schweden Fr. 139.—; Tschechoslowakei Fr. 15.93; Ungarn Fr. 90.60; Grossbritannien Fr. 25.20.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Postscheckverkehr — Chèques postaux

Nr. 4. Neue Beiträge — 25. I. 1930. — Nouvelles adhésions

Aarau: VI. 3284 Siegrist, Erwin, Postbeamter. Baden: VI. 3283 Schmid, Emil, Buchhaltungs-Revisions- und Treuhand-Bureau, Reklame-Verlag. Basel: V. 10062 A.-G. für Auto-Fahrunterricht. — V. 9841 Blenstihl, Hans. — V. 10078 Christ-Legler, W. — V. 10083 Internationale Stug, Finanzgesellschaft für Strassenbau. — V. 9789 « Intervera » Internationale Waren-Vertriebs-Gesellschaft in Leipzig, Zweigniederlassung Basel. — V. 8537 Luedello, Anton. — V. 10075 Private Damenturnvereinigung. — V. 10088 Rätz-Meier, Fritz, Wollwaren. — V. 706 Reymond Courtaige-Camionnage (Courcam). — V. 10094 Roser-Schöne, Karl, Glpser- und Stukkaturgeschäft. — V. 10061 Rudin, Joh., Spengler und Installationen. — V. 10092 Schwarz, Julian, Stahlwaren. — V. 10087 Sechel-Kommission des Schweiz. Zionisten-Verband. Bellinzona: XI. 361 Millet & Werner S. A., Filiale. — XI. 1440 Saladino, Francesco, représentant. Bergto: X. 2091 Preisig, Hermann, Bäckerei. Bern: III. 7483 Chasan, B., Seldenversandhaus. — III. 7441 Erlben-Gesellschaft Rügsegger. — III. 7553 Fell, Hermann, Verbandssekretär. — III. 7533 Krankenkasse für den Kanton Bern, Abt. C. — III. 7551 Kraun-Folly, Fr., Lebensmittelgeschäft. — III. 6410 (Postverwaltung) Briefversand. — III. 5117 Reformhaus A.-G. — III. 7552 Ries, Walter, Kaufmann. — III. 3532 Riesen, Karl, Beamt. Bevers: X. 2070 Gemeindevverwaltung. Biel: IVa. 2249 Sausser, Chr., A.-G., Spengler und sanitäre Installationen. — IVa. 556 Verband zur Bekämpfung des Zugbeunwesens. Birmingen: V. 10081 Braun, Louis, Buchdrucker. Bôle: IV. 1778 Horticola S. A. Bräger: IC. 1095 Schnyder, Fidels, Dr. medecin. Bülach: VIII. 1740 Kubli, M., patent, Zahntechniker. Bülte: IIa. 1004 Morard, Emilie, fers, quincaillerie, fourneaux, potagers. Castagnon: XIa. 1761 Rezzonico, Giovanni, funzionario postale. Chamosses: IIc. 1098 Critlin-Délayes, Josephine, vins. Chur: X. 2090 Ackermann, Emil, Blumengeschäft. — X. 1137 Frick-Patt, Andrea. — X. 2099 Loringet, St. Davoses: XIa. 1762 Fassora, Giacomo. Davos: X. 2077 Genossenschaft Haus in der Sonne. Ebnet-Koppeli: IX. 5366 Hartmann-Scherz, N. Erlen: VIIIc. 1292 Keller, Albert, Fabrik von Schuhelinge-

*) Une publication ultérieure renseignera sur le sens de l'expression « déclaration pour la douane » (déclarations de chargement?).

Sohlen. **Erstfeld:** VII. 4427 Milchküche der S. B. B. (Schweizer Verband Volksdienst). **Faidor:** XI. 819 Millet & Werner S. A., Filiale. **Fürtingen:** VIIIa. 1536 Sieber-Bertschi, H. **Fribourg:** IIa. 1006 Gouvernon, Antioiae, Varis 15. — IIa. 1001 Gross, Pierre, propriétaire. — IIa. 992 Société des confiseurs. Genève: I. 4846 Buholzer, Léon, commerçant. — I. 4844 Campiche, Nma, souschef de bureau. — I. 4843 Foyer d'études slaves. — I. 4838 Girod frères, chauffages centraux. — I. 4836 Isabel, Emm., ancienne pharmacie Perrotet. — I. 4847 Ligue suisse de Basket Ball, section de Genève. — I. 4842 Péju, Jules, pierres de taille. — I. 4841 SANS E, José, vins, liqueurs, huiles. — I. 4845 Seydoux frères, cycles. — I. 4840 Société coopérative de boucherie israélite. — I. 4839 Tournoi International de foot-ball. Giunglio: XI. 1562 Cassa patriziale. Goldsch: IX. 3653 Zuberbühler, Liny, Fr. **Grellingen:** V. 10054 Thurnherr-Ehe, A., Mech. Werkstätte, Garage. **Hiltteringen:** III. 7550 Beutler, Werner, Metzgerel. **Horgen:** VIII. 17322 Rüegg, Edwin, Malergeschäft. **Horw:** VII. 4439 Mantovani, Gius., Mech. Schreinerel. **Interlaken:** III. 7558 Knopf, S., Freiburg I. Br., Filiale Interlaken, Warenhaus. **Kriens:** VII. 4411 Bucher-Bösch, Dachdeckergeschäft. **Laehen (Schwyz):** VIII. 17439 Hager, J., & Künzi, Hoeh- und Tiefbau. — VIII. 17444 Kaiser-Steinegger, Karl, Autos, Vertretungen. **Lamone:** XIa. 1763 Azlenda acqua potabile. **Lusinne:** II. 4489 de Bons, Fernand. — II. 4487 Frauel, Jean, directeur des gymnases cantonaux. — II. 4494 Gardiol, docteur-médecin. — II. 4496 Heiu, Paul, décorateur. — II. 4486 Huzler, E., Delle. — II. 4024 Matthey, Roger, ingénieur. — II. 4482 Paroisse catholique Ouchy. — II. 4491 Probst & Poncini, horlogerie-bijouterie. — II. 4492 Sesini-Bovay, Jacques, camionneur. — II. 4490 Wächter-Ruf (Der), Mme. Dunn Pattison. **Lestlin:** V. 10076 Gysin-Debrunner, Elektr. Anlagen. **Locarno:** XI. 1555 Marazza, Alfredo. — XI. 1550 Marazza, Giuseppe, colonali. — XI. 843 Millet & Werner S. A., Filiale. — XI. 1553 Ospizio bambini gracili. **Lugano:** XIa. 1760 Troletti, calzoleria. **Luzern:** VII. 3853 Schweiz. Vereinigung für den Völkerbund, Zentrale Luzern. **Männedorf:** VIII. 17415 Morf, Emil, Baugeschäft. **Mcggen:** VII. 4434 Huwiler, Ad., Dachdeckergeschäft. **Monthey:** Ic. 80 Comité d'organisation de la VII^e fête des sociétés de chant de langue allemande en Suisse romande les 5 et 6 juillet 1930. **Murten:** IIa. 1005 Pointet, Eugène. **Näfels:** IXa. 894 Gallati, Jos., Modellwerkstätte. **Netstal:** IXa. 895 Leuzinger, Emil, Malergeschäft. **Neuchâtel:** Iv. 1774 « Pro Familla ». **Neuenkirch:** VII. 4411 Bucher-Bösch, Dachdeckergeschäft. **Neuveville:** Iv. 1781 Caisse centrale de la Croix Bleue jurassienne (H. Jeannot). **Niederbipp:** IIIa. 737 Meyer, Otto, Sägerei. **Niederurnen:** IXa. 896 Musikgesellschaft Ziegelbrücke-Niederurnen. **Olten:** Vb. 1041 Hagmann, Gustav, Spez. Haus für Radio und Grammophon. — Vb. 1042 Kraushaar, F. **Othmarsingen:** Vl. 3282 Grimminger, Heinrich, Baugeschäft. **Payerne:** II. 4488 Thentherey, frères, Journal de Payerne, Imprimerie commerciale. **Pfyn:** VIIIc. 1287 Krankenkasse « Konkordia » Sektion Pfyn. **Prangins:** I. 4487 Clinique de Prangins, S. A. **Pretelin:** V. 10071 Francke, M., Frau. **Rapperswil (St. G.):** VIII. 17397 Ryffel-Lazzari, Karl, Papeterie. **Rhelnfelden:** V. 10049 Rhelnfelden Mineralquellen A.-G. **Riehen:** V. 10064 Münster, Robert, Spenglerel und Installationen. **St. Gallen:** I. 5384 Ehrbar, Ernst, Vertreter. — IX. 5381 Möhrle-Frei, F. — IX. 1428 Zollamt, Frachtgut. **St. Moritz:** X. 2093 Les Fleurs, G. Kernen. — X. 2094 Singer-Huber, Otto, Früchte- und Gemüschalle. **Snanen:** III. 7467 Hürlimann, Ernst, Kohlenhandlung und

Installationen. **Schaffhausen:** VIIIa. 1537 Frauenzentrale. **Sissneh:** V. 10077 Pfaff, Papeterie. **Schlieren:** VIII. 11980 Notariat, Grundbuch- & Konkursamt. — VIII. 17386 Steiner, Jacques, Malergeschäft. **Sehöftland:** VI. 3285 Gall, Edwin, Notar. **Seebach:** VIII. 17418 Rüttschi, L., Chcm.-techn. Laboratorium. **Sion:** Ic. 1101 Clavier, Raymond, Domaine de Châtroz. — Ic. 1094 Photohall-Photo-Mussler. **Souboz:** IVa. 1721 Recette communale. **Stäfin:** VIII. 17416 Leemann, Ernst, Baugeschäft. **Stans:** VII. 4433 Schwarzenbach, Jul., Grundbuchgeometer. **Tafers:** IIa. 999 Flury, Walter, Tierarzt. — IIa. 1002 Sr. Supérieure du Pensionnat St. Vincent. **Thalwil:** VIII. 17313 Burkhardt, Hermann, U. S. A. Benzin-Tabletten. **Thun:** III. 7537 Baerfuss, Fr., Radio. — III. 7520 Heidl, A., Bureau « B. R. V. » Buchhaltung, Reklame, Versicherungen. — III. 4392 Turnclub. **Trlangen:** VII. 4435 Muff, J., Elektr. Anlagen. **Versoir:** I. 4837 Paroisse catholique romaine. **Vevey:** IIb. 487 Bornand, Albert, villa Chenevières. — IIb. 1018 Olivier, V., comestibles. **Wallenstadt:** X. 2098 Steinmann, Carl. **Wallisellen:** VIII. 7934 Hamol A.-G. **Weggis:** VII. 4438 Weber-Müller, Xaver, Handelsgärtnerel. **Zürich:** VIII. 17399 Abel-Kuhn, Fr., Weinhandlung. — VIII. 4108 Arbenz-Sunsaloon A.-G. — VIII. 17412 Barthell & Schüre, Vertretungen. — VIII. 17380 Bigler, Théophile, & Cie., Ameublement. — VIII. 12962 Bless, J. F., Verlag des Schweizer Kiejer-Freund. — VIII. 17379 Brüderlin, Karl, Kurzwaren und Meerieie en gros, Neuheiten. — VIII. 17344 Fröhlich, Fritz, Spenglerei und Installationen. — VIII. 17426 Gysin, W., Teehn. Vertretungen. — VIII. 17417 Heusser, Franz, Vertretungen. — VIII. 17413 Huber, Ernst, Aluminium-Glaserel. — VIII. 17393 Huber, Ernst, Waffeln und Biscuits en gros. — VIII. 17388 Hüni, Eugen, Dr. — VIII. 17436 Hürlimann, Oskar, Sehmledebedarfsmittel. — VIII. 17376 Hurwitz, Siegmund, Dr. med. dent., Zahnarzt. — VIII. 488 Kantonsapotheke. — VIII. 14508 Likuvag A.-G. — VIII. 17438 de Luca, Angelo, Landschaftsgärtnerel. — VIII. 17449 Münchnerreise des Lehrervereins Zürich. — VIII. 17414 Ottiker, Karl, Betonbalkenfabrik Oberrieden. — VIII. 17432 Reichelt, Marta, Partikularin. — VIII. 17330 « Ruka » Gesellschaft für Patentverwertung. — VIII. 17440 Schaller, Johanna, Alkohol-freies Restaurant Steinau. — VIII. 2207 Schoeh, Heinr., Textilvertretungen. — VIII. 17395 Verein für klassische Kirchenmusik. — VIII. 14764 Vetra A.-G. — VIII. 16761 Wolfensberger, Emil, Schreinerel. — VIII. 17460 Zehnder, Walter, Dr. med., Arzt. **Berlin:** V. 10056 Abaz-Verlag G. m. b. H. — V. 10070 Schikowsky, Fritz, Wurst- und Fleischkonservenfabrik. — VIII. 17428 Weller, C. A., Verlagsbuchhandlung, S. W. 68. **Böblingen (Württ.):** VIII. 17406 Verlag prakt. Werke, Oskar Vogel. **Bratislava (Pressburg):** III. 7501 Ruzicka, S., Prof. Dr. **Frankfurt a. M.:** VIII. 17295 Süddeutsche Regenmäntel-Fabrik. **Györ (Ungarn):** VIII. 17152 Holzer, Ferd., Reisstrohbesenfabrik. **Köln:** VIII. 17371 Meyer, M., & Co., Spitzenhaus. **Mannheim:** VIII. 17205 Reis, Callmann, Bettfedernfabrik. **München:** VIII. 14775 Strauss, Ernst, Getreide und Futtermittel. **Münch (Bayern):** V. 10067 Neuland-Bund, Verlag. **Remscheid:** III. 7515 Kupper & Schulus, Messer- und Werkzeugfabrik. **Salzburg:** VIII. 4526 Staudinger, P., Odo, O. S. B., St. Peter. **Wien:** VIII. 17251 Die Teppich-Börse. — VIII. 13329 Hewa-Waschewaren, Emml Zimmer, I. — III. 6793 Tonwiedergabe, Die, Redaktion und Administration. — VIII. 17147 Weiss, Josefene, Federn, Bettdecken en gros, IX. — V. 10059 Welsch, Georg Anton, Dr., Rechtsanwalt.

Annoncen-Regie: **PUBLICITAS** — Anzeigen — Annonces — Annunzi — Régie des annonces: **PUBLICITAS** — Société Anonyme Suisse de Publicité

Wir zahlen Ihre Reklame im In- und Auslande lancieren ihre Artikel und führen in eigener Rechnung die gesamte Propaganda.

Sie zahlen erst den Erfolg durch unsere Beteiligung am Umsatz bei neuen oder am Mehrumsatz bei eingeführten Artikeln. Geben Sie uns Gelegenheit zu unverbindlichen Vorschlägen.

Refitag Reklame-Finanzierungen A.-G. ZÜRICH, Pelikanstrasse 2 Tel. UTO 21.97

Bank in Zofingen
Gemäss Beschluss der Generalversammlung wird von heute an der **Coupon Nr. 33 unserer Aktien** mit **Fr. 35**, abzüglich 3% Coupons-Steuer, eingelöst werden in
Zofingen: An unserer Kassa 300
Aarau: Bei der Tit. Aarg. Kantonalbank
Basel: dem Schweiz. Bankgesellschaft
Bern: der Basler Handelsbank
Glarus: der Kantonalbank
Luzern: der Eidgen. Bank A.-G.
Zürich: der Glarner Kantonalbank
Luzern: der Luzerner Kantonalbank
Zürich: der Schweiz. Kreditanstalt
Zürich: der Zürcher Kantonalbank
dem Schweiz. Bankverein
Zofingen, den 28. Januar 1930. Die Direktion.

Brevets d'invention marques, modèles
Les bureaux de **MM. IMER & de WURSTEMBERGER** ci-devant **Imer-Schnelder, Ingénieur-Conseil** sont transférés à **14, rue du Mont-Blanc** Téléphone 26.139 Genève

Mittelgrosse (Za 6287)
Fabrikanlage im Zürcher Oberland **zu verkaufen**
Grosse Arbeitsstätte eigene Wasserkraft elektr. Kraft- und Lichtanlage viel Umgelände Arbeiterwohnungen und gute Arbeiterverhältnisse. — Offerten unter Chiffre **Z. O. 242** befördert **Rudolf Mosse A.-G., Zürich.**

Tribunal de Sion
Le Juge d'instruction pour l'arrondissement de Sion
Vu la demande de bénéfice d'inventaire déposée concernant la succession de **Denis Reynard, de Joseph**, quand vivait domicilié à **Grossols de Savièse**, négociant, décédé le 14 janvier 1930, invite tous les créanciers et les débiteurs de cette succession, y compris les créanciers en vertu de cautionnement, à inscrire leurs prétentions, ou à déclarer leur dû, au greffe du tribunal de Sion, dans un délai expirant le quinze mars prochain, à peine de droit. Les créanciers sont rendus attentifs aux conséquences d'un défaut de production (art. 590 C. C.)

Internationale Gesellschaft für Chemische Unternehmungen A. G. (J. G. Chemie) in Basel
Laut Börsen-Zulassungs-Prospekt übernehmen wir für die gesamten **Sfr. 250,000,000 nom. Stammaktien unserer Gesellschaft** die deutsche Wertpapiersteuer. Soweit die Aktien-Urkunden bereits ausgehändigt worden sind, können die Steuernachweise gegen Vorlegung der Aktien-Mäntel bei der Deutschen Länderbank in Berlin in Empfang genommen werden. In der Schweiz kann die Vorlegung der Aktien-Mäntel bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich oder beim Schweizerischen Bankverein in Basel sowie bei deren Zweigniederlassungen bei der Eidgenössischen Bank A.-G. in Zürich oder bei der Basler Handelsbank in Basel erfolgen. Diese Banken werden die Steuernachweise für ihre Klienten in Berlin beziehen.
Basel, den 10. Januar 1930.
Internationale Gesellschaft für Chemische Unternehmungen A. G. (J. G. Chemie).

Jhr
zuverlässigster
Vertreter
ist der gute
Werbebrief



Von seiner Aufmachung, vom Versand im richtigen Moment, hängt der Erfolg ab. Deshalb zur Vervielfältigung Schaco-Express. Auf diesen Apparat können Sie sich verlassen. Die Bedienung ist denkbar einfach, die Abzüge werden zwangsläufig gleichmässig sauber. Leistung: bis 5000 Abzüge in der Stunde. 10 Jahre Garantie. Kennen Sie eine bessere? Verlangen Sie heute noch unverbindliche Vorführung oder Broschüre: Bessere Geschäfte durch engern Kontakt, durch

E. Schaezler & Co. A.-G.
Basel, Dornacherstr. 23
Telephon Safran 52.91
Filialen Zürich u. St. Gallen



Schaco EXPRESS

Rhätische Bank

(vorm. Bank für Davos)

Davos - Chur - St. Moritz - Arosa

Generalversammlung

Die Herren Aktionäre werden hiermit auf Dienstag, den 18. Februar 1930, nachmittags 3 Uhr, zur ordentlichen Generalversammlung in das Kurhaus Davos in Davos-Platz höflichst eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme der Jahresrechnung, der Bilanz pro 1929 und des Berichts der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über das Jahresergebnis und Festsetzung der Dividende, Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle pro 1930.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlust-Rechnung und der Bericht der Kontrollstelle sind vom 10. Februar 1930 an bei der Rhätischen Bank (vorm. Bank für Davos) in Davos zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Die Zutrittskarten zu dieser Generalversammlung können bis zum 15. Februar 1930 bei der Rhätischen Bank (vorm. Bank für Davos) in Davos, Chur, St. Moritz und Arosa, sowie bei dem Bankhaus A. Sarasin & Co. in Basel gegen Legitimation über den Aktienbesitz bezogen werden.

Davos, den 23. Januar 1930.

(308 Ch) 290 i

Société Anonyme de l'Hôtel Royal, Lausanne

L'assemblée générale des actionnaires du 19 décembre 1929 a décidé le rachat de ses

Parts de fondateur

à raison de **fr. 100 par titre**. Ceux-ci peuvent être présentés au remboursement à partir de ce jour à la **Caisse de l'Hôtel Royal, Ouchy**.

Lausanne, le 24 janvier 1930.

**Société Anonyme de l'Hôtel Royal,
Le conseil d'administration.**

buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT à Berne

Wahren Sie Ihr Geschäftsgeheimnis

und dasjenige

Ihrer Kunden

durch den

Skripturen-Vernichter F217



Er zerschneidet ungültige Wertpapiere, alte Akten, Geschäftspapiere usw. in schmale, etwa 3 mm breite Streifen. Kein Einstampfen durch fremde Firmen, infolgedessen kein Missbrauch und keine Unterschlagung wichtiger Papiere. — Besonders geeignet für

**Banken
Sparkassen
Behörden
kaufmänn. Büros**

Die Skripturen-Vernichter verarbeiten ferner Alt- und Abfallpapier vom dünnsten Florpost- bis zum starken Packpapier zu Papierwolle für Verpackungs Zwecke.

Wenden Sie sich unter Angabe der Stromart und Spannung an

Bonenblust & Co. - Zürich
Werkzeuge und Werkzeugmaschinen

Goethestrasse 16

Telephon Hottingen 72.05/06

(20178 Z)

„FIDES“

*25

Treuhand-Vereinigung Zürich
Orell - Füssli - Hof

Tel. 5. 9676

Filialen in Basel und Schaffhausen

Revisionen

A.-G. vormals Sonderegger & Co. in Herisau

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

XI. ordentlichen Generalversammlung

am Samstag, den 8. Februar 1930, nachmittags 3 Uhr, in das Geschäftshaus Eggstrasse 233 a, in Herisau, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz pro 1928/29 und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung, Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses. *307

Stimmkarten für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder genügenden Ausweis über den Besitz derselben vom 1.-7. Februar 1930 auf unserm Bureau bezogen werden. Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung mit dem Berichte der Kontrollstelle liegen vom 1.-7. Februar 1930 auf unserm Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Herisau, den 28. Januar 1930.

Der Verwaltungsrat.

Société Immobilière de Bex
Grand Hôtel des Salines et du Golf, à Bex

Emission de 520 obligations hypothécaires 5½ %, II^{me} rang, de fr. 500 conjointement avec 1040 actions privilégiées A. de fr. 100

Ces titres sont émis au prix de fr. 506.40 (timbre fédéral compris), par groupe d'une obligation de fr. 500 et de deux actions de fr. 100 (émission liée).

Les souscriptions remises avant le 10 février 1930 par les obligataires et actionnaires de la Société seront servies par préférence.

Les prospectus sont à la disposition des intéressés chez :

Comptoir d'Escompte de Genève, à Lausanne et tous ses sièges; MM. Charrière et Roguin, à Lausanne; Chauvet & Cie., à Genève; de Palézieux & Cie., à Vevey.

.298 (87-1 L)